OMAHA TRIBUNE

TRIBUNE PUBLISHING CO.
VAL. J. PETER, Pres.

1311 Howard Str. Omaha, Nebr.

Telephon Douglas 3700

Entered as second-class Matter March 14, 1913 at the postoffice at Omaha, Nebraska, under the Act of Congress, March 3, 1879.

Preis des Tageblatts:
Durch Träger, per Woche —— 10c
Durch die Post, per Jahr $4.00

Preis des Wochenblatts:
Bei strikter Vorausbezahlung, per Jahr $1.50
Wochenblatt erscheint Donnerstags.

New York Office, The German Newspaper Alliance, 46 West 34th St.

Omaha, Nebr. 29. Juni 1914.

Durch die neuen Schleusen der Nord-Ostsee oder Kaiser Wilhelm-Kanals können Schlachtschiffe von 60,000 Tonnen Wasserverdrängung passieren. Ob die Schiffsbaukunst sich jemals zu solchen Maßen entschließen wird, ist fraglich, gegenwärtig begnügt man sich mit etwas mehr als der Hälfte. Jedenfalls hat Deutschland sich gut vorgesehen, was wir von unserem Panamakanal leider nicht sagen können. Die größten Schiffe unserer Flotte, die gegenwärtig im Bau begriffen sind, werden ihn vielleicht noch ohne Gefahr passiren können, Schiffe von erheblich größeren Maßverhältnissen, die man zweifellos in Zukunft bauen wird, wenn auch nicht bis zu 60,000 Tonnen Wasserverdrängung, werden, um vom Atlantic in den Pacific zu gelangen, den weiten Weg um das Kap Horn nehmen müssen. Die größten Handelsschiffe der Gegenwart, die Hamburger Kolosse Imperator und Vaterland, können den Nord-Ostsee-Kanal bequem passieren, den Panamakanal nicht. Der Nord-Ostsee-Kanal wurde zu klein, nachdem er mehr als anderthalb Jahrzehnte im Betrieb war, der Panamakanal ist schon zu klein, ehe er dem Betrieb übergeben ist, und wenn er in vollem Umfange seinen Zweck erfüllen soll, wird man mit den Erweiterungsarbeiten unmittelbar nach seiner Vollendung wohl oder übel beginnen müssen.

Cedar Rapids Sängerfest.

Herr Sekretär Paul Barth schrieb uns kürzlich Folgendes: Nach reiflicher Ueberlegung haben wir in unserer jüngsten Versammlung beschlossen, das Sängerfest am 9., 10., 11. und 12. September 1914 abzuhalten. Als unsere Solisten erwählten wir die 4 Dubuqu'er, die auf dem letzten Sängerfest in Dubuque so großen Erfolg erzielt haben. Die Orchester-Musik setzt sich aus einem, von dem deutschen Professor vom hiesigen Coe College, Herrn Em. Müller, gegründeten Symphonie-Orchester (die besten Musiker der im ganzen Staate als Beste bekannten 53. Regiments-Kapelle) zusammen. Alles geht seiner guten Vollendung entgegen. Von unserer Seite wird keine Mühe und Zeit gespart werden, um den Fest-Theilnehmern eine gute, amüsante Zeit zu bereiten. Also—Auf zum Sängerfest".—(Vier Tage für ein kleines Sängerfest ist entschieden zu viel. Zwei Tage genügen vollkommen.)

15. Bundeskriegerfest.

Ehemalige deutsche Soldaten herzlich empfangen..—Großes Volksfest.

Milwaukee, 29. Juni.—Samstag begann hier das 15. deutsche Kriegerfest, und die bewährte Gastfreundschaft Milwaukee's zeigte sich wieder im schönsten Lichte. Das Fest fällt in eine bedeutsame Zeit und diente nicht allein dem Austausch von Erinnerungen an große Zeiten des alten Vaterlandes, sondern auch einer Kundgebung gegen die neuerlichen Wühlereien zur Beschränkung der persönlichen Freiheit und der Rechte Fremdgeborener in unserem neuen Vaterlande. Der erste Tag war zu einem großen Theil dem Abholen von Delegaten und Bundesvereinen durch ihre Kameraden nach den verschiedenen Hauptquartieren gewidmet. Sonntag fand im Pabst Park ein großes Volksfest statt, das von Tausenden besucht wurde. Die Parade nach dem Festplatz war riesig; die Kameraden erregten durch ihr schneidiges Auftreten und strammes Marschiren die Bewunderung der Zuschauer.

Im Park angekommen, wurden sie von dem Festpräsidenten Hauptmann Karl Nahorn in herzlicher Weise begrüßt, worauf der Bürgermeister der Feststadt, Gerh. A. Bading, die Bewillkommensrede hielt. Die Hauptrede hielt Ehrengast Prof. Leo Stern (Präsident des Staatsverbandes Wisconsin). Andere Reden wurden von dem Bundespräsidenten Oberst Max Hottelett, dem deutschen Vize-Konsul Baron Reisswitz von Chicago, und anderen gehalten. Das Volksfest nahm einen gemütlichen Verlauf.

Im Aufstieg.

Die bekannte „Geschäftsagentur" R. G. Dun & Co., deren „Geschäft" es ist, die Lage der Märkte und alle Erscheinungen und Entwickelungen in Handel und Industrie zu verfolgen, ihren Kunden und der Geschäftswelt im allgemeinen ein möglichst getreues und zuverlässiges Bild von der derzeitigen Lage und den nächsten Aussichten zu geben, sagt in ihrem diesswöchentlichen Ueberblick über die Geschäftslage:

„Die jüngsten Entwicklungen lassen in den führenden Zweigen von Geschäft und Finanz eine langsame, aber stetige Besserung erkennen. Die Diskontoraten sind fester; an die großen Warenproduzenten werden neue und größere Anforderungen gestellt, und es zeigt sich eine weitere Verringerung des Ueberschusses an Arbeitskräften; die dauernde und wachsende Lebhaftigkeit des Zwischen- und Kleinhandels erzeugt und verbreitet Zuversicht und Vertrauen in die nächste Zukunft. Die Bankerottstatistik weist ganz ungewöhnlich hohe Zahlen auf, das ist aber rein örtlichen und nichtgeschäftlichen Ursachen zu danken. Die durch die Banken geleisteten Zahlungen lassen fortdauernd dem Vorjahre gegenüber höhere Gesamtsummen erkennen. Das erfolgreiche Einbringen der großen Winterweizenernte hat einen stärkenden und belebenden Einfluß und in der Vorbereitung auf die zu erwartenden Ansprüche der Verbraucher macht sich weit weniger Zögern bemerkbar. Die Produktion der Hochöfen, Walzwerke usw. wird voraussichtlich in Bälde stark steigen, denn es hat sich eine ermutigende Anzahl großer Kontrakte angesammelt, und die vielen Anfragen eröffnen gute Aussichten auf die nächste Zukunft..."

Sämtliche an Chicago auslaufenden westlichen Bahnen berichten, daß das Touristengeschäft nach Westen zur Zeit wesentlich besser ist, als sie erwartet hatten, und besser, als im Vorjahre um diese Zeit.

An den Aktienbörsen ist das Geschäft noch leicht, aber die Preise sind fester und lassen eine Neigung zum Steigen erkennen. Geld ist in Ueberfluß vorhanden, und die so viel besprochene Goldausfuhr nach Europa hat ihr Ende erreicht. Dafür ist eine starke Weizenausfuhr im Gange. Die Weizenpreise sind noch nicht wesentlich gestiegen und werden voraussichtlich auch zunächst nicht stark in die Höhe gehen, aber sie sind fest und zeigen eine Neigung zu steigen und — Europa hat sehr viel Weizen nötig. In der Stahl- und Eisenindustrie erwartet man eine baldige starke Zunahme des Geschäfts, eine Erwartung, die zur Gewißheit werden wird, sofern die demnächst zu erwartende Entscheidung der Zwischenstaatlichen Handelskommission in der Frachtratenfrage den Bahnen nur halbwegs zugesteht, was sie erhofften.

All' dieser Meldungen kurzer Sinn ist: es geht geschäftlich vorwärts und aufwärts.

Aus deutschen Vereinen.

Die Sonntag Nachmittag stattgefundene regelmäßige Versammlung der Omaha Loge No. 27, O. d. H. S., war gut besucht. Präsident Robert Wendt führte den Vorsitz. Das Bücherrevisionskomite berichtete, daß es die Bücher des Schatzmeisters und Finanzsekretärs untersucht und in bester Ordnung befunden hätte. Zwei neue Mitglieder wurden eingeführt und zwei Kandidaten in Vorschlag gebracht. Das Vergnügungskomite wurde ersucht, demnächst ein Pic-Nic nebst Kinderfest zu arrangiren. Die Kopfsteuer für den Centralverband wurde bewilligt. Nach der Versammlung blieben die Brüder noch längere Zeit bei angenehmer Unterhaltung beisammen. Wie uns berichtet wurde, wird gegenwärtig lebhaft Propaganda gemacht, um der Loge No. 27 neue Mitglieder zuzuführen; anscheinend mit gutem Erfolg.

Die hiesige Frauenloge des deutschen Ordens der Harugari veranstaltete Sonntag Abend in der böhmischen Turnhalle an der 13. und Dorcas Straße einen Ball, welcher gut besucht war.

Der Besuch des Deutschen Hauses war auch am letzten Sonntag recht rege; ein starkes Kontingent Deutscher nebst deren Familien von Millard und Papillion und Benson besuchte am Nachmttag das Deutsche Haus und versprachen wiederzukommen. Abends wurde auf der hübsch erleuchteten Plattform neben der Halle und im Saale getanzt. Der Besuch ließ nichts zu wünschen übrig.

Kleine Stadtneuigkeiten.

Die Leiche des 19 Jahre alten Charlie Anderson, der seit Donnerstag verschwunden war, wurde Samstag nahe Albright aus dem Flusse gezogen. Anderson, der 522 Cedar Straße wohnte, ist beim Baden ertrunken.

Heute Abend ist Commercial Club Abend bei den Ak-Sar-Ben.

Frl. Marie Mohler, die talentvolle Tochter des Herrn A. L. Mohler General-Betriebsleiter der Union Pacific Bahn, die seit mehreren Jahren in Europa Gesang studirt, und sich der Opernbühne widmen wollte, hat diese Absicht aufgegeben und wird sich demnächst mit einem Herrn Mario Sanna in Mailand, Italien, verheirathen.

Aus dem Staate.

Lincoln. Nach dem Bericht des Staats-Gesundheitsamtes sind vom 1. Dez. 1913 bis 1. Juni 1914 nicht weniger als 55 Personen in Nebraska ertrunken.

Lincoln. Hier ist eine Person dem Hitzschlag erlegen; das Thermometer registrirte Freitag 101 Grad im Schatten. — Der Omaha Advokat T. W. Blackburn hat seine Kandidatur für die Nomination im zweiten Kongreßdistrikt angemeldet. Blackburn ist Republikaner.

Gruben-Explosion.

Trinidad, Col., 29. Juni.—In dem Royal Bergwerk der National Fuel Co. ereignete sich eine Explosion, infolge deren ein Bergmann getödtet wurde.

Fröhliche Gesellschaft.

Zu verschiedenen Malen ist Herr Otto Vorsatz, ein Junggeselle, bei ihm befreundeten deutschen Familien zu Gast gewesen und um sich zu revanchiren, lud er selbige am Samstag Abend zu einem Gastmahl im Deutschen Hause ein. Die Theilnehmer gaben heute die Erklärung ab, daß sich Herr und Frau Grabau bei der Herstellung des Essens selbst übertroffen hätten. Alles mundete herrlich.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, 29. Juni.

Harter Weizen —
Nr. 2. 80—83c.
Nr. 3. 79—82c.
Nr. 4. 75—80c.
Frühahrsweizen —
Nr. 2. 76—83c.
Nr. 3. 74—82c.
Nr. 4. 75—80c.
Duram Weizen —
Nr. 2. 70—72c.
Nr. 3. 69—71c.
Weißes Korn —
Nr. 2. 69¼—69½c.
Nr. 3. 68½—69c.
Nr. 4. 64½—67½c.
Gelbes Korn —
Nr. 2. 65—65½c.
Nr. 3. 64¾—65c.
Nr. 4. 64—65c.
Korn —
Nr. 2. 64—64½c.
Nr. 3. 63—64½c.
Nr. 4. 62—63c.
Hafer —
Nr. 2. 35½—35¾c
Standard Hafer 35¼—35½c.
Nr. 3. 34—35c.
Nr. 4. 34—34½c.
Malzgerste 49—54c.
Futtergerste 39—44c.
Roggen —
Nr. 2. 57—57½
Nr. 3. 56½—57.

Marktbericht.

Süd-Omaha, 29. Juni.

Rindvieh—Zufuhr 3000; Markt fest.

Gute bis beste $8.25—9.15.

Mittelmäßige bis gute $8.00—8.25.

Gewöhnliche bis mittelmäßige $7.40—8.00.

Kühe und Heifers fest.

Gute bis beste Heifers $7.25—8.00

Gute ebis beste Kühe $6.75—7.50.

Mittelmäßige bis gute $5.75—6.75.

Gewöhnliche bis mittelmäßige $3.50—5.75.

Stockers und Feeders fest.

Gute bis beste $7.50—8.00.

Mittelmäßige bis gute $6.75—7.50.

Gewöhnliche bis mittelmäßige $6.00—6.75.

Stock Kühe $5.50—7.00.

Stock Kälber $6.50—7.75.

Veal $6.50—10.50.

Bullen $5.75—7.65.

Schweine—Zufuhr 7000; Markt etwas höher. Durchschnittspreis 8.15—8.20; höchster Preis $8.25.

Schafe — Zufuhr 10,000; Markt 10—20c niedriger.

Jährlinge $6.35—6.60.

Widder $5.40—5.60.

Mutterschafe $4.60—4.90.

Spring Lämmer $8.85—9.20.

Des deutschen Liedes Macht.

Begeisterter Beifall auf den Sängerfest-Konzerten.—Glanzvoller Abschluß.

Louisville, 29. Juni.—Das 34. Sängerfest des Nordamerikanischen Sängerbundes ist glanzvoll zum Abschluß gekommen. Alle Konzerte waren großartig besucht. Frl. Caroline B. Bourgard, die Vorsteherin des Musikunterrichts der hiesigen öffentlichen Schulen, hatte einen Kinderchor von dreitausend Stimmen zusammengestellt und sicherlich mit unendlicher Mühe und Geduld eingeübt. Die Dame hatte aber auch die Genugthuung, daß sie mit ihrer Kinderschaar Ehre eingelegt hat. Die Louisviller Jugend hat sich die Herzen aller erobert. Zur Andacht stimmte das herrlich gesungene „Gloria" aus Mozarts zwölfter Messe und nicht minder die beiden Kompositionen aus Händels Judas Maccabäus, „Komm, ewiglächelnde Freiheit" und der „Siegeschor.".

Die Exekutive des Bundes hat J. E. Schmidt, Pittsburg, Fritz Reuter, Lebanon, Ill., und Wilhelm Ehrmann, Louisville, die über fünfzig Jahre dem Bunde angehören, zu Ehrenmitgliedern erwählt. Archivar Nuetzel verwahrt die kaiserliche Denkmünze. Bundespräsident Schmidt wurde in Anbetracht seiner Verdienste um das deutsche Lied in Nordamerika vom Indianapolis Männerchor zum Ehrenmitglied gewählt. Unter den vielen Vereinen, die dem Louisviller Anzeiger Serenaden darbrachten, befand sich auch der Milwaukee Männerchor, der von Departement zu Departement zog und ni jedem seine schönsten Lieder anstimmte.

Als nächste Feststadt wurden Toledo, St. Louis, Chicago und Cleveland in Vorschlag gebracht, aber keine Sängertruppe trat als Bewerberin für ihre Stadt auf, und die Vertreter der vorgeschlagenen Städte mußten aus praktischen Erwägungen ablehnen. Die Angelegenheit von Ort und Zeit des nächsten Festes blieb daher der Bundesbehörde überlassen.

Personalnotizen.

Herr John Linder, einer der Schweizer Pioniere dieser Gegend, feierte Samstag seinen 76. Geburtstag. Die Zeit scheint spurlos an dem alten Herrn vorübergegangen zu sein, denn mit ungeschwächten geistigen und körperlichen Kräften steht er seinem Geschäft vor. Nachträglich unsere Glückwünsche.

— B. F. Wurn, deutscher Optiker. Augen untersucht für Brillen. 443—5 Brandeis Gebäude.

Klassifizirte Anzeigen!

Verlangt — Ein deutsches Mädchen oder Frau zum Geschirrwaschen in einem kleinen Hotel im Westen. Deutsche Familie, gutes Heim. Lohn $5.00 die Woche. Freie Transportation. Adresse: Lake View Hotel, Joe Wiesner, Prop. Wood Lake Neb.

Zöpfe gemacht aus ausgekämmten Haaren $1.50; ein Set Locken frei. Frau H. M. Eck, 1304—1305 W. O. W. Bldg., Omaha.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche, 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents.

Deutsches Mädchen sucht Stellung für allgemeine Hausarbeit. Adressirt P. B. No. 55, Mannig, Ja.

Ein großer Bargain.—Großer Bauplatz mit zwei Häusern, theilweise modern; halber Block von Straßenbahn. Muß rasch verkauft werden. Sprecht vor 1021 Bancroft Straße, Telephone Red 5432.

Das einzige deutsche Möbel-Reparaturgeschäft in Omaha. A. Karaus, Eigenth. 2910 Farnam; Har. 1062.

Laundries.

Es bezahlt sich, stets saubere Wäsche zu tragen.
Evans Model Laundry
Omaha Towel Supply Co.
11. und Douglas Str., Omaha, Neb.

Feinste Porch-Möbeln; Reed-Möbeln auf Bestellung gemacht. Omaha Reed & Rattan Co., 119 Nord 15. Straße Tel. Douglas 2048.

Freundliches, möblirtes Zimmer, mit oder ohne Pension bei deutschen Leuten zu vermiethen. Nachzufragen in No. 2331 südl. 12. Straße.

Advokaten—Rechtsanwälte

Mulfinger & Webb. Omaha National Bank Geb., Zimmer 959, Omaha. Telephon Douglas 3693.

Die feinste hausgemachte Wurst.—Delikater, selbstpräparirter Schinken und Speck, sowie die besten Fleischsorten aller Art. Hermann Nägele, 2308 südl. 16. Straße. Telephon Douglas 3118.

Geprüfte Hebamme.
Frau A. Szigetvary, 2332 So. 11. Straße. Tyler 1925. tf.

Patentanwälte
Willard Eddy, Patente, 1530 City National Bank Building, Tel. Tyler 1539.

H. A. Sturges, Patentanwalt, 646 Brandeis Theater Gebäude. Tel Douglas 3469.

Prüfen Sie unser Life Saver Oil und Maschine, um selbiges auf Küchlein zu übertragen. Quart Oel und eine Maschine bei Vorausbezahlung $3.50. Agenten in jedem County verlangt.—Chicken Life Saver Co., 2021 Cuming Str., Omaha

Motorcycles.

1914 Indian Motorcycle jetzt fertig; Bargains in gebrauchten Maschinen.—Omaha Bicycle Co., 16. und Chicago Straße.

Pope 1914 Modell hier. Barg. in gebr. Maschinen. Pope Motor Co., 2572 Leav., R. 3395

Verdient mehr Geld.
Erlernt das Auto-Geschäft. Bereiten Sie sich auf den Andrang im Frühjahr vor. Es ist dies die einzige Schule, in welcher Sie das Geschäft gründlich lernen. Nebraska Automobile School, 1412 Dodge Straße.

Omaha Pillow Co. 1721 Cuming, D. 2467. Renovirt Federn u. Federmatratzen; macht Federmatratzen. Sprecht vor oder schreibt um Preise.

Verlangt — Mann und Frau für eine Farm; beide müssen etwas vom Kühmelken verstehen. Rud. Beal, 779 Brandeis Gebäude.

Verlangt — Frau mittleren Alters für allgemeine Hausarbeit. 779 Brandeis Gebäude.

Zu verkaufen oder zu vertauschen—Zwei Häuser in gutem Zustande, mit zwei Bauplätzen, eingezäuntem Hühnerhof und Pferdestall. Muß sofort einzeln oder zusammen verkauft werden. Oder auch zu vertauschen für kleine Farm dicht bei Omaha, die mit Gebäuden und Wasser versehen sein muß. Nachzufragen bei Auguste Sydow, Administrator, 3112 südl. 22. Straße, einen halben Block nördlich von der Vinton Straße, Omaha. Jl19.

Luxus
REGISTD. U.S. PAT. OFF.
THE BEER YOU LIKE
ITS TASTE IS UNIQUE AND PLEASANT
Fred Krug Brewing Co.

LUXUS MERCANTILE CO., Dist
Telephon Douglas 1889
Bestellen Sie eine Kiste für Ihr Heim

H. FISCHER,
Deutscher Rechts-Anwalt und Notar.
Grundkarte geprüft.
Zimmer 401—02—03 City National Bank Bldg.

Charles W. Haller
Deutscher Advokat und Rechtsanwalt
Zimmer No. 504 .. Parton Block 16. und Farnam Straße.

Krug Park
Der feinste Ausflugs-Park im Westen
Ganz neuer freier Automobil-Hof
Bringen Sie Ihre Familie hinaus und verleben Sie einen herrlichen Tag in diesem prächtigen Park.
Gebrüder Münchoff, Verwalter.

CHRIST. LYCK'S
Sommergarten
Vor dem Eingang zu Krugs Park
Das berühmte Lyons Flaschenbier stets frisch und kühl.
Lunch und Ice Cream servirt.
Supper für Gesellschaften servirt auf telephonische Bestellung hin.
Besucht mich vor und nachdem Ihr Krug's Park besucht. Nur auf diese Weise kann man erfrischendes Bier bekommen.

Concordia Park
Früher Ruser Park
WM. C. PAULSEN
Besitzer
Gutes Essen und Trinken.
Bringt Eure Familie.
Besondere Aufmerksamkeit wird Automobilgesellschaften geschenkt.

BETTER THAN BUTTERMILK
FER-MIL-LAC
BETTER FOR YOU

Abgeliefert nach Ihrem Heim
12c per QUART
ALAMITO, DOUGLAS 409

William Sternberg
Deutscher Advokat
Zimmer 960-964 Omaha National Bank Gebäude
Omaha, Nebraska
Tel. Doug. 962

Prof. L. Schleich,
Natur-Heilarzt
aus Graz, Oesterreich, verfügt über eine 26-jährige Praxis in der anatomischen und technischen Massage und Heilgymnastik, sowie im gesammten Naturheilverfahren.
Bei Cirkulationsstörungen, Blutüberfüllung, Nervenleiden, Rheumatismus und Ischias, träger Bauchmuskulatur und Hartleibigkeit, Senkungen und Verschiebungen der Frauen-Organe, hysterischen Zuständen, chronischen Versteifungen der Gelenke.
Empfehlungen: Universität, Kansas City, Kas., Blue Valley Hospital, Hebron Nebr.
Office: Krug Theater,
14. und Harney Straße.
Sprechstunden von 8 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. Tel. Doug. 1838.

Dr. E. Holovtchiner
Office 309 Ramge Gebäude, 15. und Harney Straße
Gegenüber dem Orpheum Theater.
Telephon Douglas 1438.
Residenz 2401 Süd 16. Straße, Telephon Douglas 3985.
Sprechstunden
10 bis 12 Uhr Vormittags, 2 bis 5 Uhr Nachmittags.
Omaha, Nebraska.

The Young Men's Christian Association of Omaha.
Ferien-Schule für Knaben
Platz—Y. M. C. A. Gebäude, 17. und Harney.
Zeit—22. Juni bis 14. August—8 Wochen.
Kosten—Hochschule $10; Grade $8.
Stunden—8 Uhr Morgens bis 12:30 Nachmittags.
Gegenstände—Grade 5, 6, 7, 8. Central-Hochschule—für alle Fächer genügende Nachfrage. Sagt uns, was Ihr wünscht.
Handels-Hochschule—Kurzschrift, Maschine-Schreiben, Arithmetik, Englisch, Schönschreiben — für jeden, der es wünscht.
Lehrer—Anerkannte Hoch- und Elementarschulen.
Bücher—Fragt Euren Vorsteher.
Registrirung—Bei Eurem oder Y. M. C. A. Vorsteher.
Spezial-Registrirung—Samstag, 20. Juni, 9 bis 4 Uhr.
Beförderungs-Karten—Bringt sie mit.
Empfehlung—Holt eine vom Vorsteher.
Prüfungs-Tag—14. August.
Werde ich bestehen? Wir garantiren es nicht. Es ist Eure Sache.
Irgend welche nähere Auskunft wird freundlichst vom Educational Secretary, J. W. Miller, in der Young Men's Christian Association, Tyler 1600, ertheilt werden. Mit Gruß,
J. W. Miller, Sek.

IT IS ABSOLUTELY PURE AND MOST DELICIOUS
Metz
BEER
"THE OLD RELIABLE"
PHONE DOUGLAS 227
WM. SWOBODA RETAIL DEALER

Grosse 4. Juli-Feier
—der—
Omaha Retail Milchhändler-Gesellschaft
—im—
Concordia Park
Samstag, den 4. Juli 1914
Besucher aus der Stadt werden, beginnend um 2 Uhr Nachmittags, von der Straßenbahn an 32. und Center Straße aus mit Automobils nach dem Festplatz gebracht werden.
Für gute Musik, Unterhaltung und Bewirthung ist auf's Beste gesorgt.
Bringt Eure Familie mit, alle sind willkommen.
Das Festkomite.

LION
Gas-Wasserheizer

Installirt in Ihrem Heim für $1.50 Anzahlung.
Dann $1.50 Abzahlung für 17 Monate.
Omaha Gas Co.

Jetter's Old Age
Genuine Old German Double Beer